

Lile – Deutsch – Kaukasische Gesellschaft e.V.
Jahresbericht 2003

April 2003	Osterfest vor dem Haus 73, Hamburg Schulterblatt
Juni 2003	“Georgische Polyphonie” ein Projekt mit 7 Universitäten in Deutschland
Juli 2003	Organisation / Zusammenarbeit für die CD-Produktion „Georgische Reise“ (www.Raumklang.de)
September 2003	Thementag Kaukasus. Museum für Völkerkunde
November 2003	Eine Zusammenarbeit mit dem Festival in Basel „Die Kraft der Stille“
November 2003	Mitarbeit bei einer Kundgebung gegen die Wahlfälschung in Georgien

Bestimmend für das Jahr 2003 waren die zwei Musikprojekte „Georgische Polyphonie „ und die Produktion der CD „Georgische Reise“

Durch die Vortragsreihe “Georgische Polyphonie” konnte die Georgische Musik einem Fachpublikum vorgestellt werden.

Diese Musik steht als einzige Musikkultur unter dem Schutz des UNESCO – Weltkulturerbes. Die Forschungsergebnisse der letzten zehn Jahre sind in Europa bisher nicht bekannt und konnten in diesem Rahmen das erste Mal in Europa vorgestellt werden.

Das Interesse des Publikums war sehr groß, wir wünschen uns, dass in der Folge hieraus weitergehende Forschungsprojekte in Deutschland zu diesem Thema entstehen mögen.

Das ganze Projekt wäre nicht ohne die großzügige Unterstützung durch die Robert – Bosch – Stiftung, das Goethe Institut „Internationales“ und private Spender möglich gewesen. Hierfür sei an dieser Stelle allen Beteiligten ganz herzlich gedankt.

Die Produktion der CD „Georgische Reise“ kann als Ergänzung zu der Vortragsreihe gesehen werden. Eindrücke, die im Juni das erste Mal vermittelt wurden, können durch die CD vertieft und einem noch größeren Publikum zugänglich gemacht werden. Wir sehr froh, mit Raumklang einen professionellen und mit derartigen Projekten vertreten Partner gefunden zu haben. Die Doppel CD vermittelt nicht nur einen umfassenden Einblick in die georgische Musik sondern gibt auch ein Bild der georgischen Mentalität. Deshalb auch der Name „Georgische Reise“.

Die CD wird ab Oktober 2004 im internationalen Plattenhandel verfügbar sein.

Das Osterfest fand das dritte Mal im Haus 73 „Privatsachen“ statt (www.cocon-commerz.de). Durch diese regelmäßigen Feste haben wir einen verlässlichen Partner für verschiedene Veranstaltungen gefunden.

Der Thementag „Kaukasus“ bot die Möglichkeit, die langjährige Verbindung mit dem Museum für Völkerkunde fortzusetzen.

Die Teilnahme an dem Musikfestival „Die Kraft der Stille“ in Basel war für unsere Musikprojekte und den Antchis – Chati – Chor aus Tbilissi ein weiterer Erfolg.

Obwohl unsere Arbeit bewusst über evtl. bestehende politische Grenzen hinausgehen soll, konnten wir die Ereignisse des Novembers nicht ignorieren. Wir fühlten uns verpflichtet, die Aktion unserer georgischen Freunde in Hamburg zu unterstützen.

Ihr Lile Vorstand

Hamburg, den 12. November 2004

Marika Lapauri – Burk

Andreas Blendinger